



1/SN-107/ME 1 von 2

RECHNUNGSHOF
3, DAMPFSCIFFSTRASSE 2

A-1033 Wien, Postfach 240
Tel. (0 22 2) 711 71/0 oder

Klappe Durchwahl

Fernschreib-Nr. 135 389 rh a
DVR: 0064025
Telefax 712 94 25

Bitte in der Antwort die Geschäftszahl
dieses Schreibens anführen.

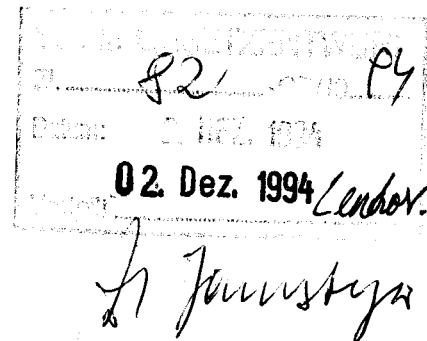
Zl 4254-01/94

An das

Präsidium des
Nationalrates

Parlamentsgebäude
1017 Wien

Betrifft: Entwurf eines BG, mit dem das Salz-
monopolgesetz und das Berggesetz 1975
geändert werden; Begutachtung und
Stellungnahme
Schreiben des BMF vom 15. Novem-
ber 1994, GZ SaM-100/5-III/11/94



In der Anlage beehrt sich der Rechnungshof, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum
ggstl Gesetzesentwurf zu übermitteln.

Anlage

1. Dezember 1994

Der Präsident:

Fiedler

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
[Signature]

**RECHNUNGSHOF**

3, DAMPFSCIFFSTRASSE 2

A-1033 Wien, Postfach 240

Tel. (0 22 2) 711 71/0 oder

Klappe

Durchwahl

Fernschreib-Nr. 135 389 rh a

DVR: 0064025

Telefax 712 94 25

Bitte in der Antwort die Geschäftszahl
dieses Schreibens anführen.

An das

Bundesministerium
für FinanzenHimmelfortgasse 4 - 8
1015 Wien

ZI 4254-01/94

Betrifft: Entwurf eines BG, mit dem das Salz-
monopolgesetz und das Berggesetz 1975
geändert werden; Begutachtung und
Stellungnahme
Schreiben des BMF vom 15. Novem-
ber 1994, GZ SaM-100/5-III/11/94

Der Rechnungshof bestätigt den Erhalt des ggstl Entwurfes und teilt dazu mit, daß dagegen aus der Sicht der Rechnungs- und Gebarungskontrolle grundsätzlich keine Bedenken bestehen.

Im Hinblick auf die Haftungsbestimmungen für Bergschäden (§§ 183ff) wird angeregt, in geeigneter Form eindeutig sicherzustellen, daß der Bund bei der Abgabe von Aktien der Österreichischen Salinen-AG nicht als Solidarschuldner für Schäden aufgrund der im § 184 leg cit vorgesehenen verschuldensunabhängigen Gefährdungshaftung in Anspruch genommen wird.

Von dieser Stellungnahme werden ue 25 Ausfertigungen dem Präsidium des Nationalrates und zwei Ausfertigungen dem Bundesminister für Föderalismus und Verwaltungsreform übermittelt.

1. Dezember 1994

Der Präsident:

Fiedler

Für die Richtigkeit
der Aufzeichnung:
Wack